



Europabüro
der sächsischen
Kommunen

BRÜSSEL AKTUELL

6/2022

18. März bis 1. April 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Vergabe: EuGH zum vergabefreien Auftragnehmerwechsel bei Insolvenz

Am 3. Februar 2022 hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) durch das [Urteil](#) im Verfahren C-461/20 entschieden, dass im Falle der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen eines Auftragnehmers, ein zulässiger Auftragnehmerwechsel auch dann vorliegt, wenn ein neuer Auftragnehmer nur die aus einem Rahmenvertrag folgenden Rechte und Pflichten des insolventen Unternehmens übernimmt (Rn. 38)...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Kohäsionspolitik: Plattform „Kohesio“ informiert über EU-geförderte Projekte

Am 17. März 2022 eröffnete die EU-Kommission die Online-Plattform „[Kohesio](#)“, welche über mehr als 1,5 Mio. geförderte EU-Projekte informiert. Auf der Plattform sind Projekte aller 27 Mitgliedstaaten zu finden, die von 2014 bis 2020 aus Europäischen Struktur- und Investitionsfonds wie [EFRE](#) oder [ESF](#) finanziert wurden. Damit erhält die Öffentlichkeit Informationen über die Projektträger, das jeweilige Budget und die Projektdurchführung sowie Verlinkungen zu den verknüpften Programmen...

REACT-EU: Zusätzliche Mittel für Baden-Württemberg und Bayern

Am 18. März 2022 genehmigte die EU-Kommission für Deutschland rund 39 Mio. € zusätzliche Mittel im Rahmen des Programms [REACT-EU](#) zur wirtschaftlichen Erholung nach der Coronavirus-Krise und zur Förderung des digitalen und grünen Wandels. Baden-Württemberg erhält zusätzliche Mittel in Höhe von 27 Mio. € aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung ([EFRE](#)), die u.a. für die Forschungsinfrastruktur vorgesehen sind...

Soziales, Bildung und Kultur

Europäisches Jahr der Jugend: Start des neuen Azubi-Netzwerks

Am 24. März 2022 gab die EU-Kommission den Neustart des Europäischen Lehrlingnetzwerks ([EAN](#)) bekannt. Das im Rahmen der [Initiative](#) zur Förderung der Jugendbeschäftigung wiederbelebte Netzwerk wurde bereits 2017 gegründet und soll nun der dualen Ausbildung und dem Engagement junger Menschen neue Impulse verleihen. EU-Mitgliedstaaten und Interessierte können sich an Aktivitäten zur Förderung der Ausbildung und der Vertretung der Auszubildenden auf nationaler Ebene beteiligen...

Ukraine: Europaweite Kooperationsplattform Cities4Cities gestartet

Die Stadt Sindelfingen hat am 29. März 2022 unter Schirmherrschaft des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates ([KGRE](#)) eine europaweite Kooperationsplattform initiiert. [Cities4Cities](#) soll als Plattform dienen, um ukrainische und europäische Städte zu vernetzen...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Pilotaktion „Partnerschaften für regionale Innovation“: Aufruf zu Anmeldungen

Bis zum **25. April 2022** können Regionen, Städte sowie nationale Behörden Interessenbekundungen zur Teilnahme an der neuen [Pilotaktion](#) „Partnerschaften für regionale Innovation“ (PRI) einreichen. Die Initiative des Ausschusses der Regionen (AdR) und der Gemeinsamen [Forschungsstelle](#) der EU-Kommission wird bis zu 24 europäische Gebiete umfassen, die ihre Wirtschaft und Gesellschaft umgestalten und ihren strategischen Rahmen weiterentwickeln wollen...

INTERREG: Genehmigung dreier Programme und erste Interreg Europe Calls

Die EU-Kommission [genehmigte](#) am 23. März 2022 die ersten drei INTERREG Programme. Es handelt sich dabei um die Programme: „[Interreg](#) Mitteleuropa“, „[Interreg](#) Österreich – Deutschland (Bayern)“ und „[Interreg](#) Deutschland (Bayern) – Tschechien“. Insgesamt stehen Mittel in Höhe von über 481 Mio. € zur Verfügung. Diese sollen schwerpunktmäßig für Themen wie zukunftssichere Wirtschaft, grüne Investitionen und nachhaltigeren Tourismus verwendet werden...

Neuer EU-Bio-Preis: Bewerbung bis 8. Juni 2022 möglich

Mit dem erstmalig ausgeschriebenen EU-Bio-Preis sollen herausragende Leistungen entlang der ökologischen Wertschöpfungskette gewürdigt werden, denen eine Schlüsselrolle bei der Zielerreichung der EU-Biodiversitätsstrategie (Brüssel Aktuell 3/2022) und der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ (Brüssel Aktuell 18/2020) zukommt. Ausgangspunkt für die Ausschreibung des Preises ist der im März 2021 veröffentlichte [Aktionsplan](#) zur Förderung der ökologischen und biologischen Produktion. Die Auszeichnung ist mit keinem Preisgeld verbunden; sie möchte in erster Linie für die o.g. Strategien sensibilisieren und beispielhafte Projekte einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen...